

Gebührentarif der IWB Industrielle Werke Basel betreffend Fernwärme ¹⁾

Vom 6. September 2010 (Stand 1. Oktober 2025)

Der Verwaltungsrat der IWB Industrielle Werke Basel,

gestützt auf § 10 Abs. 2 lit. h und § 23 Abs. 1 lit. b des Gesetzes über die Industriellen Werke Basel (IWB-Gesetz) vom 11. Februar 2009 ²⁾,

beschliesst:

§ 1 *Fernwärmetarif*

¹ Für alle Fernwärmeanwendungen gilt ein Tarif nach Massgabe der folgenden Absätze 2 und 3.

Vorbehalt bleibt die Verrechnung nach § 2 (Spezialtarife). *

² Der Energiepreis besteht aus einem Einheitspreis pro bezogene Kilowattstunde und aus einem Grundpreis, der sich nach der Netzbelastung der angeschlossenen Apparate richtet. Es gilt:

- a) * Einheitspreis = 11,60 Rp. / kWh, inkl. Kosten für die Teilnahme am Emissionshandels-system gemäss Bundesgesetz über die Reduktion der CO₂-Emissionen (CO₂-Gesetz) vom 23. Dezember 2011 ³⁾.
- b) * Grundpreis = CHF 20 / kW / Jahr, im Minimum CHF 180 / Jahr.

³ Besondere Bestimmungen:

- a) Die Abrechnung erfolgt in der Regel jährlich.
- b) Zusätzlich sind Akontozahlungen zu leisten.

§ 2 *Spezialverträge*

¹ Bei einer speziellen Bezugsstruktur, bei Bandbezug, bei unterbrechbarer Lieferung oder bei einem speziellen Verwendungszweck kann der Fernwärmepreis durch einen Spezialvertrag festgelegt werden.

§ 3 *Allgemeine Bestimmungen*

¹ Der Fernwärmebezug wird in Kilowattstunden verrechnet. Die Verrechnung beruht auf dem gemessenen Volumenstrom des Heizmediums und der gemessenen Vor- und Rücklauftemperatur des Heizmediums.

² Der Grundpreis ist auch für die Zeit zu bezahlen, in der keine Fernwärme bezogen wird.

³ Ab 1. Januar 1995 wird auf allen Energiepreisen die Mehrwertsteuer erhoben.

⁴ Ab 1. Januar 2008 wird auf fossilen Energieträgern die CO₂-Abgabe gemäss Bundesgesetz über die Reduktion der CO₂-Emissionen vom 8. Oktober 1999 erhoben.

⁵ Es wird zusätzlich eine Konzessionsgebühr gemäss § 30 Abs. 3 IWB-Gesetz erhoben. *

Übergangs- und Schlussbestimmungen

Dieser Tarif ist beginnend mit der Abrechnungsperiode, die auf den Rechnungsmonat September 2010 folgt, anzuwenden.

Der Gebührentarif ist zu publizieren. Er wird per 1. Oktober 2010 wirksam. ⁴⁾

¹⁾ Vom Regierungsrat genehmigt am 26. 10. 2010.

²⁾ SG [772.300](#).

³⁾ [SR 641.71](#)

⁴⁾ Publiziert am 30. 10. 2010.

Änderungstabelle - Nach Beschluss

Beschluss	Inkrafttreten	Element	Änderung	Fundstelle
06.09.2010	01.10.2010	Erlass	Erstfassung	KB 21.08.2010
09.02.2018	01.03.2018	§ 3 Abs. 5	eingefügt	KB 03.03.2018
20.06.2018	01.10.2018	Anhang 01	Name und Inhalt geändert	KB 01.09.2018. Übergangsbestimmung siehe Anhang
04.02.2022	01.04.2022	§ 1 Abs. 2, lit. a)	geändert	KB 16.03.2022
01.09.2022	01.10.2022	§ 1 Abs. 1	geändert	KB 28.09.2022
01.09.2022	01.10.2022	§ 1 Abs. 2, lit. a)	geändert	KB 28.09.2022
01.09.2022	01.10.2022	Anhang 01	Inhalt geändert	KB 28.09.2022
05.09.2025	01.10.2025	§ 1 Abs. 2, lit. a)	geändert	KB 24.09.2025
05.09.2025	01.10.2025	§ 1 Abs. 2, lit. b)	geändert	KB 24.09.2025

Änderungstabelle - Nach Artikel

Element	Beschluss	Inkrafttreten	Änderung	Fundstelle
Erlass	06.09.2010	01.10.2010	Erstfassung	KB 21.08.2010
§ 1 Abs. 1	01.09.2022	01.10.2022	geändert	KB 28.09.2022
§ 1 Abs. 2, lit. a)	04.02.2022	01.04.2022	geändert	KB 16.03.2022
§ 1 Abs. 2, lit. a)	01.09.2022	01.10.2022	geändert	KB 28.09.2022
§ 1 Abs. 2, lit. a)	05.09.2025	01.10.2025	geändert	KB 24.09.2025
§ 1 Abs. 2, lit. b)	05.09.2025	01.10.2025	geändert	KB 24.09.2025
§ 3 Abs. 5	09.02.2018	01.03.2018	eingefügt	KB 03.03.2018
Anhang 01	20.06.2018	01.10.2018	Name und Inhalt geändert	KB 01.09.2018. Übergangsbestimmung siehe Anhang
Anhang 01	01.09.2022	01.10.2022	Inhalt geändert	KB 28.09.2022

Anhang

Übergangsbestimmung aus Abschnitt VI des VR-Beschlusses vom 9. 2. 2018 (in Kraft seit 1. 3. 2018) betreffend § 1 Abs. 2 lit. a, § 3 Abs. 5:

Dieser Tarif ist beginnend mit der Abrechnungsperiode, die auf den Rechnungsmonat Februar 2018 folgt, anzuwenden.

Übergangsbestimmung aus Abschnitt VI des VR-Beschlusses vom 20. 6. 2018 (in Kraft seit 1. 10. 2018) betreffend § 1 Abs. 2 lit. a:

Dieser Tarif ist beginnend mit der Abrechnungsperiode, die auf den Rechnungsmonat September 2018 folgt, anzuwenden.

Übergangsbestimmung zum VR-Beschluss vom 1. 9.2022 (in Kraft seit 1. 10. 2022) betreffend § 1 Abs. 2 lit. a:

Dieser Tarif ist beginnend mit der Abrechnungsperiode, die auf den Rechnungsmonat September 2012 folgt, anzuwenden.